



**Brut und Schlachtungen von Geflügel
sowie Legehennenhaltung und Eierzeugung
in Nordrhein-Westfalen**

2003

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Oktober 2004

Preis dieser Ausgabe:
1,30 EUR

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2004
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
Ergebnisse	5
Tabellenteil	
1. Brütereien, eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken 1970 – 2003	10
2. Geflügelschlachtereien und geschlachtetes Geflügel 1970 – 2003	10
3. Brütereien, eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken 2003 nach Monaten	11
4. Geflügelschlachtereien und geschlachtetes Geflügel 2003 nach Monaten sowie nach zusammengefassten Regierungsbezirken	12
5. Betriebe mit Legehennenhaltung und erzeugte Eier 2003 nach Monaten sowie nach zusammengefassten Regierungsbezirken	17
6. Betriebe mit Legehennenhaltung und erzeugte Eier 2003 nach der Kapazität der Hennenhaltungsplätze sowie nach Regierungsbezirken	18

Vorbemerkung

Rechtsgrundlage für die Geflügelstatistik ist das Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der jeweils gültigen Fassung.

Die Geflügelstatistik umfasst folgende Einzelerhebungen:

- Erhebung in Brütereien
- Erhebung in Geflügelschlachtereien
- Erhebung in Unternehmen mit Hennenhaltung

Die Erhebung in Brütereien wird allgemein in jedem Monat durchgeführt. Erhebungseinheiten sind die Brütereien mit einem Fassungsvermögen von mindestens 1 000 Eiern, ausschließlich des Schlupfraumes. Erhoben werden Merkmale über die Bruteiereinlagen und die Kükenerzeugung. Erhebungsmerkmale sind die Anzahl der eingelegten Bruteier zur Erzeugung von Hühnern, Enten, Gänsen, Truthühnern und Perlhühnern sowie die Anzahl der geschlüpften Küken, bei Hühnern auch nach Nutzungsrichtung und Verwendungszweck. Darüber hinaus ist zusätzlich im Monat Dezember noch das Fassungsvermögen der Brutanlagen, ausschließlich des Schlupfraumes, zu erfassen.

Für die allgemein monatlich durchzuführende Erhebung in Geflügelschlachtereien sind die Geflügelschlachtereien mit einer monatlichen Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren heranzuziehen. Erhebungsmerkmale sind das Schlachtgewicht des geschlachteten Geflügels nach Art, Herrichtungsform und Angebotszustand für den jeweiligen Monat sowie zusätzlich im Monat März die monatliche Schlachtkapazität.

Ebenfalls allgemein jeden Monat wird die Erhebung in Unternehmen mit Legehennenhaltung mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen durchgeführt. Erhebungsmerkmale sind die Anzahl der am ersten Tag des Monats vorhandenen Hennenhaltungsplätze und legenden Hennen sowie die Eierzeugung des Vormonats. Aus diesen Angaben werden die Nachweise über die Legeleistung und Auslastung der Haltungskapazität berechnet. Zusätzlich zum 1. Dezember werden noch die Haltungsformen und der Bestandsaufbau nach Altersklassen und Legeperioden erhoben. Ergebnisse dieser erfassten Merkmale können jedoch in Nordrhein-Westfalen aus Gründen der statistischen Geheimhaltung nicht veröffentlicht werden.

Zweck dieser Erhebungen ist die Gewinnung aktueller und detaillierter Daten zur Beurteilung der Marktsituation und zukünftiger Marktentwicklungen, vor allem auf dem Ernährungssektor. Die Ergebnisse der Statistik werden den verantwortlichen Stellen in Regierung, Verwaltung, Berufsstand, Wirt-

schaft und Wissenschaft sowohl auf nationaler als auch supranationaler Ebene zur Verfügung gestellt und sollen als notwendige Datengrundlage für Beurteilungen, Entscheidungen und Maßnahmen dienen.

Ergebnisse

In den nordrhein-westfälischen **Brütereien** wurden 2003 knapp 17,0 Mill. Bruteier zur Erzeugung von Legehennen für Legezwecke eingelegt, 22,3 % mehr als im Jahr zuvor. Aus diesen schlüpften 6,6 Mill. Hennenküken. Der Kükenschlupf nahm damit gegenüber dem Vorjahr um 19,6 % zu.

Auch die Bruteiereinlage zur Erzeugung von Masthühnern für Schlachtzwecke nahm mit insgesamt 12,2 Mill. Stück gegenüber 2002 um 12,0 % zu, sodass sich hier die Anzahl geschlüpfter Küken mit 9,8 Millionen um 9,3 % erhöhte. In dieser Zahl sind auch die zur Mast aussortierten Zucht-, Vermehrungs- und Gebrauchshahnenküken enthalten.

Der Schlupf bei den Entenküken lag mit 421 905 Stück um 41,3 % unter dem Vorjahresergebnis. Ebenso schlüpften mit 40 058 Stück 25,3 % weniger Gänseküken und mit 1,5 Mill. Stück 65,4 % weniger Truthühnerküken.

Von den insgesamt 35 Brütereien mit Bruteiereinlage befinden sich allein 27 Betriebe im Regierungsbezirk Detmold. Dominiert wird die nordrhein-westfälische Kükenerzeugung von 12 großen Brütereien, deren

Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken 2002 und 2003			
Erhebungsmerkmal	2002	2003	Veränderung 2003 gegenüber 2002
	Anzahl		
Legehennen für Legezwecke			
eingelegte Bruteier	13 875 575	16 969 461	+22,3
geschlüpfte Hennenküken	5 508 553	6 590 390	+19,6
Masthühner für Schlachtzwecke			
eingelegte Bruteier	10 881 320	12 188 540	+12,0
geschlüpfte Hühnerküken ¹⁾	8 988 075	9 822 750	+9,3
Enten			
geschlüpfte Küken	719 003	421 905	-41,3
Gänse			
geschlüpfte Küken	53 597	40 058	-25,3
Truthühner			
geschlüpfte Küken	4 212 173	1 458 744	-65,4

1) einschl. der zur Mast aussortierten Zucht-, Vermehrungs- und Gebrauchshahnenküken

Brütereien und geschlüpfte Küken 2003 nach Größenklassen der Brütereien								
Fassungsvermögen der Brutanlagen von ... bis ... Bruteiern	Brütereien ¹⁾		Geschlüpfte Küken					
			Legehennen für Legezwecke		Masthühner für Schlachtzwecke ²⁾		Truthühner	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1 000 – 100 000	23	65,7	1 235 677	18,7	89 500	0,9	.	.
100 001 und mehr	12	34,3	5 354 713	81,3	9 733 250	99,1	.	.
Nordrhein-Westfalen	35	100	6 590 390	100	9 822 750	100	1 458 744	100
darunter								
Reg.-Bez. Detmold	27	77,1	2 850 295	43,2	9 733 250	99,1	.	.

1) nur Brütereien mit Bruteiereinlage und einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von 1 000 und mehr Eiern – 2) einschl. zur Mast aussortierter Zucht-, Vermehrungs- und Gebrauchshahnenküken

Brutanlagen ein Fassungsvermögen von jeweils mehr als 100 000 Bruteiern haben. Aus ihnen kamen auch 2003 wieder nahezu sämtliche Hühnerküken für Schlachtzwecke (99,1 %) und mehr als 80,0 % aller Hennenküken für Legezwecke.

Die Geflügelfleischproduktion in den nordrhein-westfälischen **Geflügelschlachtereien** ging im Jahr 2003 mit 40 402 t erneut zurück (-19,2 %). Dabei stammten 19 749 t von Jungmasthühnern (+15,4 %) und 657 Tonnen von Suppenhühnern (-4,5 %). Mit einer Schlachtmenge von 19 837 t wurden im Berichtsjahr 38,0 % weniger Truthühner geschlachtet

Geschlachtetes Geflügel 2002 und 2003			
Geflügel	2002	2003	Veränderung 2003 gegenüber 2002
	kg		
Geschlachtetes Geflügel insgesamt	49 997 650	40 402 319	-19,2
davon			
Jungmasthühner	17 119 197	19 749 071	+15,4
Suppenhühner	688 381	657 323	-4,5
Enten	79 276	67 294	-15,1
Gänse	92 516	91 568	-1,0
Truthühner	32 017 989	19 836 926	-38,0

als ein Jahr zuvor. Die seit jeher nur geringen Schlachtmengen des Saisongefüglens Enten und Gänse wurden 2003 um 15,1 % bzw. 1,0 % auf 67 t bzw. knapp 92 t reduziert.

Wie die Aufgliederung der 34 Geflügelschlachtereien nach Größenklassen der Schlachtkapazität der Schlachtanlagen zeigt, hatten im Jahr 2003 25 Betriebe eine monatliche Schlachtkapazität von 2 000 bis unter 30 000 Tiere. Die übrigen 9 Betriebe verfügten dagegen über eine monatliche Schlachtkapazität von 30 000 Tieren und mehr. Die Aufteilung der gesamten Schlachtmenge an Geflügel auf diese beiden Größenklassen lässt erkennen, dass in den Betrieben der oberen Größenklasse 95,6 % des gesamten Geflügels geschlachtet wurde, während auf die Betriebe der unteren Größenklasse lediglich ein Anteil von 4,4 % entfiel. Die Jungmasthühner und Truthühner wurden auch 2003 wieder mit Anteilen von 98,7 % bzw. 93,3 % fast ausnahmslos an die größeren Schlachtereien geliefert.

In den nordrhein-westfälischen Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 **Hennenhaltungsplätzen** gab es im Jahr 2003 im Durchschnitt der Monate des Jahres 3,9 Mill. Hennenhaltungsplätze, das sind 6,7 % weniger als ein Jahr zuvor. Die Anzahl der Legehennen betrug im Berichtsjahr in den genannten Betrieben im Mittel knapp 3,1 Mill., was einer Abnahme gegenüber 2002 von 5,0 % entspricht. Die Auslastung der Haltekapazität lag bei knapp 80,0 %.

Analog zum Bestandsabbau bei den Legehennen wurde auch bei der Erzeugung von Eiern für Konsumzwecke eine Abnahme ermittelt und zwar um 6,3 % auf gut 854 000 Eier. Die Legeleistung in den berichtspflichtigen Betrieben betrug 276 Eier je Henne und Jahr.

Geflügelschlachtereien und geschlachtetes Geflügel 2003 nach Größenklassen der Schlachtkapazität der Schlachtanlagen								
Schlachtkapazität der Schlachtanlagen von ... bis unter ... Tieren	Geflügelschlachtereien ¹⁾		Geschlachtetes Geflügel					
			insgesamt		darunter			
	Anzahl	%	t	%	t	%	t	%
2 000 – 30 000	25	73,5	1 779,3	4,4	261,5	1,3	1 334,8	6,7
30 000 und mehr	9	26,5	38 622,9	95,6	19 487,6	98,7	18 502,1	93,3
Nordrhein-Westfalen	34	100	40 402,3	100	19 749,1	100	19 836,9	100
darunter								
Reg.-Bez. Detmold	13	38,2	21 236,3	52,6	19 283,4	97,6	1 275,2	6,4

1) nur Schlachtereien mit einem Schlachtanfall und einer monatlichen Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren

Legehennenhaltung und Eierzeugung 2002 und 2003*)				
Erhebungsmerkmal	Einheit	2002	2003	Veränderung 2003 gegenüber 2002 %
Hennenhaltungsplätze ¹⁾	Anzahl	4 153 382	3 877 105	-6,7
Legehennen ¹⁾	Anzahl	3 262 409	3 099 719	-5,0
Auslastung der Haltungskapazität	%	78,5	79,9	x
Erzeugte Eier	1 000	911 972	854 491	-6,3
Eier je Henne	Anzahl	280	276	-1,4

*) Betriebe bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen – 1) arithmetisches Mittel der Monatsdurchschnitte

Die regionale Zuordnung der berichtspflichtigen Betriebe zeigt, dass sich 146 oder 62,1 % in Westfalen-Lippe und nur 89 oder knapp 38,0 % im Rheinland befinden. Auch der Schwerpunkt der Eierzeugung

liegt im westfälischen Raum: 76,3 % der Konsumeier wurden 2003 in Westfalen-Lippe erzeugt und nur 23,7 % im Rheinland.

Betriebe mit Legehennenhaltung*) und erzeugte Eier 2003 nach der Kapazität der Hennenhaltungsplätze sowie nach zusammengefassten Regierungsbezirken					
Hennenhaltungsplätze von ... bis unter ... Legehennen Verwaltungsbezirk	Betriebe ¹⁾		Hennenhaltungsplätze ²⁾	Legehennen	Erzeugte Eier ³⁾
			Durchschnitt der Monate Februar 2003 bis Januar 2004 ⁴⁾		
	Anzahl	Anteile an den Gesamtzahlen %			
3 000 – 5 000	65	27,7	6,6	6,3	5,9
5 000 – 10 000	76	32,3	13,6	12,7	12,5
10 000 – 30 000	68	28,9	29,1	27,6	27,1
30 000 und mehr	26	11,1	50,7	53,4	54,5
Nordrhein-Westfalen	235	100	100	100	100
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	89	37,9	25,1	24,9	23,7
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	146	62,1	74,9	75,1	76,3

*) Betriebe bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen – 1) Betriebe mit Angaben in mindestens einem Monat des Berichtsjahres – 2) Zahl der Haltungsplätze für Legehennen bei voller Ausnutzung der Stallkapazitäten – 3) Eier für den Konsum einschl. Bruch-, Knick- und Jung-henneneier – 4) arithmetisches Mittel der Angaben zu den Monatsergebnissen Februar 2003 bis einschl. Januar 2004, weil bei dieser Statistik die Zahlen über die erzeugten Eier jeweils für den Vormonat erhoben werden; bei den o. a. Erhebungen wurden demnach diese Zahlen für die Monate Januar bis einschl. Dezember 2003 erfragt

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
- / keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Tabellenteil

1. Brütereien, eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken 1970 – 2003

Jahr	Brütereien ¹⁾	Hühner				Enten	Gänse	Truthühner
		Legerassen		Mastrassen				
		zur Zucht	für Legezwecke	zur Zucht	für Schlachtzwecke ²⁾			
Anzahl	1 000							

eingelegte Bruteier

1970	281	1 079,3	43 238,4	159,4	27 346,9	.	.	.
1975	158	866,6	29 628,0	295,7	26 674,0	432,4	138,2	330,3
1980	111	213,0	28 301,6	3 113,6	36 912,4	1 214,9	228,2	465,3
1985	86	279,8	23 691,0	2 056,4	32 171,3	2 575,5	243,4	966,5
1990	63	.	10 530,1	.	41 350,5	2 283,3	180,4	.
1995	50	.	14 309,1	.	13 924,8	1 161,7	116,2	2 527,1
1999	39	1 437,7	16 314,9	.	9 577,8	885,2	189,4	4 511,2
2000	39	1 452,3	16 916,6	.	10 798,6	819,1	148,3	4 858,9
2001	37	1 732,9	15 431,3	.	11 364,3	977,7	93,5	5 937,8
2002	35	1 688,6	13 875,6	.	10 881,3	952,1	78,0	5 709,3
2003	35	.	16 969,5	.	12 188,5	508,7	60,3	1 889,7

geschlüpfte Küken

1970	x	460,5	17 534,3	81,5	20 220,0	896,5	136,2	223,4
1975	x	275,4	12 425,3	115,3	21 867,2	304,9	95,1	222,8
1980	x	66,6	10 942,6	1 040,0	31 519,0	849,6	157,9	315,5
1985	x	79,5	9 044,2	635,8	27 631,3	1 860,5	160,1	662,7
1990	x	.	4 105,6	.	34 863,9	1 557,7	128,4	.
1995	x	.	5 417,8	.	11 064,2	856,7	83,0	1 989,5
1999	x	358,3	6 108,8	.	7 523,8	635,9	126,0	3 119,0
2000	x	234,1	6 551,2	.	8 783,3	572,1	106,4	3 424,3
2001	x	274,4	6 005,7	.	9 179,4	703,2	63,7	4 352,5
2002	x	.	5 508,6	.	8 988,1	719,0	53,6	4 212,2
2003	x	.	6 590,4	.	9 822,8	421,9	40,1	1 458,7

1) nur Brütereien mit Bruteiereinlage und einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von 1 000 und mehr Eiern – 2) ab 1973 einschließlich der zur Mast aussortierten Zucht-, Vermehrungs- und Gebrauchshahnenküken

2. Geflügelschlachtereien und geschlachtetes Geflügel 1970 – 2003

Jahr	Geflügel-schlachtereien ¹⁾	Geschlachtetes Geflügel					
		insgesamt	davon				
			Jungmasthühner	Suppenhühner	Enten	Gänse	Truthühner
Anzahl	t						

1970	113	36 011,7	31 734,0	4 184,7	14,1	8,4	70,5
1975	117	35 788,6	30 058,1	4 927,3	18,4	11,3	773,5
1980	89	45 237,3	33 716,2	2 588,9	102,9	80,5	8 748,8
1985	77	39 856,2	25 071,8	3 420,5	65,6	51,4	11 246,9
1990	68	54 913,2	29 790,1	1 381,3	53,8	61,6	23 626,5
1995	38	38 405,3	10 420,0	836,0	67,9	73,8	27 007,6
1999	32	50 659,9	14 217,4	706,5	67,5	76,8	35 591,7
2000	33	57 891,7	16 264,3	714,3	64,6	74,4	40 774,2
2001	37	62 678,3	18 652,0	934,3	72,2	84,1	42 935,6
2002	38	49 997,4	17 119,2	688,4	79,3	92,5	32 018,0
2003	34	4 042,3	19 749,1	657,3	67,3	91,6	19 836,9

1) nur Schlachtereien mit einem Schlachtfall und einer monatlichen Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren

3. Brütereien, eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken 2003 nach Monaten

Monat Jahr	Brütereien ¹⁾	Eingelegte Bruteier zur Erzeugung von ...				
		Hühnern		Enten	Gänsen	Truthühnern
		Hennenküken für Legezwecke	Hühnerküken für Schlachtzwecke			
2003 Januar	29	1 762 982	910 300	33 566	–	313 818
Februar	29	1 484 979	824 960	46 098	990	109 000
März	33	1 861 219	1 301 850	129 743	22 569	118 636
April	33	1 872 903	1 169 350	117 966	21 299	178 200
Mai	30	1 530 928	1 420 760	54 800	13 573	108 000
Juni	25	1 265 666	1 336 800	49 266	1 906	150 040
Juli	20	1 010 840	1 307 550	55 040	–	139 000
August	16	1 211 160	859 650	7 450	–	224 000
September	16	1 405 940	669 400	6 320	–	147 000
Oktober	19	1 263 780	662 350	2 030	–	68 000
November	21	978 724	672 300	1 900	–	125 000
Dezember	21	1 320 340	1 053 270	4 520	–	209 000
2003	x	16 969 461	12 188 540	508 699	60 337	1 889 694
dagegen 2002	x	13 875 575	10 881 320	952 054	78 046	5 709 331

Monat Jahr	Geschlüpfte Küken von ...				
	Hühnern		Enten	Gänsen	Truthühnern
	Hennenküken für Legezwecke	Hühnerküken für Schlachtzwecke ²⁾			
2003 Januar	546 343	638 210	35 666	–	342 386
Februar	563 939	752 170	21 696	–	203 037
März	687 073	770 820	27 826	1 225	84 570
April	777 888	1 174 660	107 211	16 583	104 323
Mai	654 504	912 670	103 738	15 185	51 310
Juni	526 812	1 161 220	40 295	6 780	81 980
Juli	449 029	1 129 220	34 703	285	94 258
August	400 222	795 260	40 986	–	86 000
September	626 245	767 110	3 765	–	158 890
Oktober	541 657	487 440	3 330	–	129 440
November	400 618	596 850	1 320	–	30 900
Dezember	416 060	637 120	1 369	–	91 650
2003	6 590 390	9 822 750	421 905	40 058	1 458 744
dagegen 2002	5 508 553	8 988 075	719 003	53 597	4 212 173

1) nur Brütereien mit Bruteiereinlage in den jeweiligen Monaten und einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von 1 000 und mehr Eiern – 2) einschl. zur Mast aussortierter Zucht-, Vermehrungs- und Gebrauchshahnenküken

4. Geflügelschlachtereien und nach Monaten sowie nach zusam

Lfd. Nr.	Monat Jahr	Schlachtereien ¹⁾	Geschlachtetes Geflügel insgesamt	Jungmasthühner					
				gerupft und ausgenommen, ohne Kopf und Ständer		zerteilt ²⁾	zusammen	davon	
				einschl. Herz, Leber und Muskelmagen sowie Hals	ohne Herz, Leber und Muskelmagen sowie Hals			frisch abgegeben	gefroren, tiefgefroren
		Anzahl	Schlacht						
Nordrhein-									
1	2003 Januar	33	3 088 785	1 143 159	7 629	10 080	1 160 868	1 160 868	–
2	Februar	30	2 865 394	1 122 092	7 124	10 430	1 139 646	1 139 596	50
3	März	32	4 003 694	2 716 935	9 532	11 800	2 738 267	2 738 267	–
4	April	31	3 766 804	1 935 320	9 023	11 792	1 956 135	1 956 135	–
5	Mai	31	5 272 244	2 996 962	5 248	11 427	3 013 637	3 013 637	–
6	Juni	32	3 211 828	1 419 415	46 338	8 856	1 474 609	1 474 609	–
7	Juli	29	2 880 486	1 300 641	6 898	9 606	1 317 145	1 317 145	–
8	August	28	2 833 817	1 276 419	10 696	5 327	1 292 442	1 292 442	–
9	September	29	2 569 438	1 117 122	8 802	10 202	1 136 126	1 136 126	–
10	Oktober	30	3 537 076	1 827 259	13 490	11 643	1 852 392	1 852 392	–
11	November	31	2 864 259	1 248 516	11 686	10 322	1 270 524	1 270 524	–
12	Dezember	33	3 508 357	1 375 216	10 903	11 161	1 397 280	1 397 280	–
13	2003	x	40 402 182	19 479 056	147 369	122 646	19 749 071	19 749 021	50
14	dagegen 2002	x	49 997 359	14 884 829	1 957 406	276 962	17 119 197	17 031 473	87 724
Regierungsbezirke									
15	2003 Januar	10	31 768	1 039	7 251	4 950	13 240	13 240	–
16	Februar	9	29 877	984	6 417	5 350	12 751	12 751	–
17	März	10	32 827	1 235	9 169	6 850	17 254	17 254	–
18	April	9	27 374	1 159	7 561	5 874	14 594	14 594	–
19	Mai	9	21 478	901	4 600	6 800	12 301	12 301	–
20	Juni	9	64 213	697	45 713	4 502	50 912	50 912	–
21	Juli	9	20 095	497	6 074	4 200	10 771	10 771	–
22	August	7	20 750	306	10 039	1 170	11 515	11 515	–
23	September	8	27 509	622	8 366	5 500	14 488	14 488	–
24	Oktober	9	32 986	1 060	12 590	5 800	19 450	19 450	–
25	November	10	45 401	1 025	10 740	5 809	17 574	17 574	–
26	Dezember	10	59 562	1 220	10 416	6 900	18 536	18 536	–
27	2003	x	413 840	10 745	138 936	63 705	213 386	213 386	–
28	dagegen 2002	x	449 591	10 611	103 092	72 695	186 398	186 398	–
Regierungsbezirke									
29	2003 Januar	23	3 057 017	1 142 120	378	5 130	1 147 628	1 147 628	–
30	Februar	21	2 835 517	1 121 108	707	5 080	1 126 895	1 126 845	50
31	März	22	3 970 867	2 715 700	363	4 950	2 721 013	2 721 013	–
32	April	22	3 739 430	1 934 161	1 462	5 918	1 941 541	1 941 541	–
33	Mai	22	5 250 766	2 996 061	648	4 627	3 001 336	3 001 336	–
34	Juni	23	3 147 615	1 418 718	625	4 354	1 423 697	1 423 697	–
35	Juli	20	2 860 391	1 300 144	824	5 406	1 306 374	1 306 374	–
36	August	21	2 813 067	1 276 113	657	4 157	1 280 927	1 280 927	–
37	September	21	2 541 929	1 116 500	436	4 702	1 121 638	1 121 638	–
38	Oktober	21	3 504 090	1 826 199	900	5 843	1 832 942	1 832 942	–
39	November	21	2 818 858	1 247 491	946	4 513	1 252 950	1 252 950	–
40	Dezember	23	3 448 795	1 373 996	487	4 261	1 378 744	1 378 744	–
41	2003	x	39 988 342	19 468 311	8 433	58 941	19 535 685	19 535 635	50
42	dagegen 2002	x	49 547 768	14 874 218	1 854 314	204 267	16 932 799	16 845 075	87 724

1) nur Schlachtereien mit einem Schlachtenfall in den jeweiligen Monaten und einer monatlichen Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren – 2) Teile

**geschlachtetes Geflügel 2003
mengefassten Regierungsbezirken**

Suppenhühner						Lfd. Nr.
gerupft und ausgenommen, ohne Kopf und Ständer		zerteilt ²⁾	zusammen	davon		
einschl. Herz, Leber und Muskelmagen sowie Hals	ohne Herz, Leber und Muskelmagen sowie Hals			frisch abgegeben	gefroren, tiefgefroren	
gewicht in kg						
Westfalen						
67 476	6 962	527	74 965	74 945	20	1
56 323	6 764	120	63 207	62 695	512	2
57 937	4 705	60	62 702	62 682	20	3
50 105	3 409	321	53 835	53 815	20	4
30 523	2 225	390	33 138	33 118	20	5
33 698	3 643	332	37 673	37 663	10	6
33 503	1 171	740	35 414	35 384	30	7
25 081	1 451	100	26 632	26 612	20	8
44 552	4 758	100	49 410	49 380	30	9
64 545	5 414	100	70 059	70 029	30	10
60 712	7 724	560	68 996	68 986	10	11
71 670	9 122	500	81 292	81 272	20	12
596 125	57 348	3 850	657 323	656 581	742	13
618 170	65 824	4 387	688 381	688 106	275	14
Düsseldorf, Köln						
246	6 438	520	7 204	7 184	20	15
259	6 396	120	6 775	6 273	502	16
231	4 189	60	4 480	4 460	20	17
257	2 680	310	3 247	3 227	20	18
234	2 079	390	2 703	2 683	20	19
212	3 491	330	4 033	4 023	10	20
168	1 024	740	1 932	1 902	30	21
175	1 022	100	1 297	1 277	20	22
178	3 273	100	3 551	3 521	30	23
261	4 768	100	5 129	5 099	30	24
344	7 582	560	8 486	8 476	10	25
361	7 996	500	8 857	8 837	20	26
2 926	50 938	3 830	57 694	56 962	732	27
3 270	58 258	4 368	65 896	65 621	275	28
Münster, Detmold, Arnsberg						
67 230	524	7	67 761	67 761	–	29
56 064	368	–	56 432	56 422	10	30
57 706	516	–	58 222	58 222	–	31
49 848	729	11	50 588	50 588	–	32
30 289	146	–	30 435	30 435	–	33
33 486	152	2	33 640	33 640	–	34
33 335	147	–	33 482	33 482	–	35
24 906	429	–	25 335	25 335	–	36
44 374	1 485	–	45 859	45 859	–	37
64 284	646	–	64 930	64 930	–	38
60 368	142	–	60 510	60 510	–	39
71 309	1 126	–	72 435	72 435	–	40
593 199	6 410	20	599 629	599 619	10	41
614 900	7 566	19	622 485	622 485	–	42

von Geflügelschlachtkörpern einschl. aus dem Schlachtkörper entnommenen verwertbaren Innereien

**Noch: 4. Geflügelschlachtereien und
nach Monaten sowie nach zusam**

Lfd. Nr.	Monat Jahr	Enten					
		gerupft und ausgenommen, ohne Kopf und Ständer		zerteilt ²⁾	zusammen	davon	
		einschl. Herz, Leber und Muskelmagen sowie Hals	ohne Herz, Leber und Muskelmagen sowie Hals			frisch abgegeben	gefroren, tiefgefroren
							Schlacht
							Nordrhein-
1	2003 Januar	1 369	49	150	1 568	1 528	40
2	Februar	747	32	120	899	869	30
3	März	755	-	100	855	825	30
4	April	1 253	-	100	1 353	1 313	40
5	Mai	200	-	90	290	275	15
6	Juni	732	-	60	792	782	10
7	Juli	2 694	7	100	2 801	2 771	30
8	August	3 824	113	82	4 019	3 989	30
9	September	5 085	139	121	5 345	5 315	30
10	Oktober	9 852	245	81	10 178	10 158	20
11	November	12 053	1 218	182	13 453	13 383	70
12	Dezember	23 106	2 387	248	25 741	25 621	120
13	2003	61 670	4 190	1 434	67 294	66 829	465
14	dagegen 2002	73 868	3 856	1 552	79 276	77 806	1 470
							Regierungsbezirke
15	2003 Januar	123	49	150	322	282	40
16	Februar	60	32	120	212	182	30
17	März	74	-	100	174	144	30
18	April	60	-	100	160	120	40
19	Mai	35	-	90	125	110	15
20	Juni	350	-	60	410	400	10
21	Juli	50	7	100	157	127	30
22	August	140	21	80	241	211	30
23	September	160	105	120	385	355	30
24	Oktober	160	221	80	461	441	20
25	November	812	1 110	180	2 102	2 032	70
26	Dezember	1 397	942	220	2 559	2 439	120
27	2003	3 421	2 487	1 400	7 308	6 843	465
28	dagegen 2002	4 362	1 770	1 510	7 642	7 172	470
							Regierungsbezirke
29	2003 Januar	1 246	-	-	1 246	1 246	-
30	Februar	687	-	-	687	687	-
31	März	681	-	-	681	681	-
32	April	1 193	-	-	1 193	1 193	-
33	Mai	165	-	-	165	165	-
34	Juni	382	-	-	382	382	-
35	Juli	2 644	-	-	2 644	2 644	-
36	August	3 684	92	2	3 778	3 778	-
37	September	4 925	34	1	4 960	4 960	-
38	Oktober	9 692	24	1	9 717	9 717	-
39	November	11 241	108	2	11 351	11 351	-
40	Dezember	21 709	1 445	28	23 182	23 182	-
41	2003	58 249	1 703	34	59 986	59 986	-
42	dagegen 2002	69 506	2 086	42	71 634	70 634	1 000

**geschlachtetes Geflügel 2003
mengefassten Regierungsbezirken**

		Gänse				Lfd. Nr.
gerupft und ausgenommen, ohne Kopf und Ständer		zerteilt ²⁾	zusammen	davon		
einschl. Herz, Leber und Muskelmagen sowie Hals	ohne Herz, Leber und Muskelmagen sowie Hals			frisch abgegeben	gefroren, tiefgefroren	
gewicht in kg						
Westfalen						
316	59	–	375	375	–	1
189	24	–	213	213	–	2
66	–	–	66	66	–	3
6	–	–	6	6	–	4
65	–	–	65	65	–	5
–	39	–	39	39	–	6
18	–	–	18	18	–	7
100	–	–	100	100	–	8
237	–	–	237	237	–	9
3 858	399	151	4 408	4 328	80	10
26 592	2 995	485	30 072	26 784	3 288	11
43 117	11 614	1 238	55 969	55 719	250	12
74 564	15 130	1 874	91 568	87 950	3 618	13
78 168	12 708	1 640	92 516	89 661	2 855	14
Düsseldorf, Köln						
222	59	–	281	281	–	15
–	24	–	24	24	–	16
–	–	–	–	–	–	17
–	–	–	–	–	–	18
–	–	–	–	–	–	19
–	39	–	39	39	–	20
–	–	–	–	–	–	21
–	–	–	–	–	–	22
–	–	–	–	–	–	23
210	359	150	719	639	80	24
3 712	2 235	470	6 417	6 257	160	25
5 310	4 657	350	10 317	10 067	250	26
9 454	7 373	970	17 797	17 307	490	27
10 616	8 118	1 550	20 284	19 924	360	28
Münster, Detmold, Arnsberg						
94	–	–	94	94	–	29
189	–	–	189	189	–	30
66	–	–	66	66	–	31
6	–	–	6	6	–	32
65	–	–	65	65	–	33
–	–	–	–	–	–	34
18	–	–	18	18	–	35
100	–	–	100	100	–	36
237	–	–	237	237	–	37
3 648	40	1	3 689	3 689	–	38
22 880	760	15	23 655	20 527	3 128	39
37 807	6 957	888	45 652	45 652	–	40
65 110	7 757	904	73 771	70 643	3 128	41
67 552	4 590	90	72 232	69 737	2 495	42

**Noch: 4. Geflügelschlachtereien und geschlachtetes Geflügel 2003
nach Monaten sowie nach zusammengefassten Regierungsbezirken**

Monat Jahr	Truthühner					
	gerupft und ausgenommen, ohne Kopf und Ständer		zerteilt ²⁾	zusammen	davon	
	einschl. Herz, Leber und Muskelmagen sowie Hals	ohne Herz, Leber und Muskelmagen sowie Hals			frisch abgegeben	gefroren, tiefgefroren
Schlachtgewicht in kg						

Nordrhein-Westfalen

2003 Januar	126 951	4 116	1 719 942	1 851 009	1 850 979	30
Februar	177 192	3 666	1 480 571	1 661 429	1 661 399	30
März	188 178	3 609	1 010 017	1 201 804	1 201 734	70
April	123 397	3 548	1 628 530	1 755 475	1 755 445	30
Mai	75 501	2 329	2 147 284	2 225 114	2 225 044	70
Juni	91 363	3 962	1 603 390	1 698 715	1 698 685	30
Juli	595	2 547	1 521 966	1 525 108	1 525 078	30
August	584	2 453	1 507 587	1 510 624	1 510 594	30
September	1 058	4 064	1 373 198	1 378 320	1 378 300	20
Oktober	1 774	4 239	1 594 026	1 600 039	1 599 959	80
November	3 820	7 120	1 470 274	1 481 214	1 481 164	50
Dezember	264 457	21 988	1 661 630	1 948 075	1 947 865	210
2003	1 054 870	63 641	18 718 415	19 836 926	19 836 246	680
dagegen 2002	2 119 855	12 126 498	17 771 636	32 017 989	32 017 589	400

Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln

2003 Januar	70	4 116	6 535	10 721	10 691	30
Februar	110	3 666	6 339	10 115	10 085	30
März	70	3 609	7 240	10 919	10 849	70
April	50	3 548	5 775	9 373	9 343	30
Mai	70	2 329	3 950	6 349	6 279	70
Juni	50	3 754	5 015	8 819	8 789	30
Juli	30	2 387	4 818	7 235	7 205	30
August	60	2 381	5 256	7 697	7 667	30
September	70	3 963	5 052	9 085	9 065	20
Oktober	80	3 607	3 540	7 227	7 147	80
November	140	4 604	6 078	10 822	10 772	50
Dezember	1 240	11 723	6 330	19 293	19 083	210
2003	2 040	49 687	65 928	117 655	116 975	680
dagegen 2002	2 569	60 167	106 635	169 371	168 971	400

Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg

2003 Januar	126 881	–	1 713 407	1 840 288	1 840 288	–
Februar	177 082	–	1 474 232	1 651 314	1 651 314	–
März	188 108	–	1 002 777	1 190 885	1 190 885	–
April	123 347	–	1 622 755	1 746 102	1 746 102	–
Mai	75 431	–	2 143 334	2 218 765	2 218 765	–
Juni	91 313	208	1 598 375	1 689 896	1 689 896	–
Juli	565	160	1 517 148	1 517 873	1 517 873	–
August	524	72	1 502 331	1 502 927	1 502 927	–
September	988	101	1 368 146	1 369 235	1 369 235	–
Oktober	1 694	632	1 590 486	1 592 812	1 592 812	–
November	3 680	2 516	1 464 196	1 470 392	1 470 392	–
Dezember	263 217	10 265	1 655 300	1 928 782	1 928 782	–
2003	1 052 830	13 954	18 652 487	19 719 271	19 719 271	–
dagegen 2002	2 117 286	12 066 331	17 665 001	31 848 618	31 848 618	–

**5. Betriebe mit Legehennenhaltung*) und erzeugte Eier 2003
nach Monaten sowie nach zusammengefassten Regierungsbezirken**

Monat Jahr	Betriebe ¹⁾	Legehennen im Monatsdurchschnitt ²⁾	Erzeugte Eier ³⁾	Eier je Henne ⁴⁾
	Anzahl		1 000	Anzahl
	1	2	3	4

Nordrhein-Westfalen

2003 Januar	232	3 146 228	72 421	23,0
Februar	232	3 228 288	68 885	21,3
März	232	3 242 727	78 550	24,2
April	232	3 199 815	74 874	23,4
Mai	232	3 125 646	74 291	23,8
Juni	231	3 072 519	70 520	23,0
Juli	231	3 049 376	69 505	22,8
August	231	2 995 746	66 218	22,1
September	229	3 015 551	69 189	22,9
Oktober	228	3 068 223	72 197	23,5
November	227	3 064 671	68 205	22,3
Dezember	228	2 987 836	69 636	23,3
2003	x	3 099 719⁵⁾	854 491	276,0
dagegen 2002	x	3 262 409 ⁵⁾	911 972	280,0

Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln

2003 Januar	89	765 944	16 763	21,9
Februar	89	794 903	15 874	20,0
März	89	815 539	18 284	22,4
April	89	800 487	17 911	22,4
Mai	89	779 675	17 487	22,4
Juni	89	757 093	17 173	22,7
Juli	89	746 888	16 263	21,8
August	89	759 115	16 087	21,2
September	87	758 352	16 749	22,1
Oktober	87	753 892	17 013	22,6
November	87	765 101	16 303	21,3
Dezember	87	769 286	16 761	21,8
2003	x	772 190⁵⁾	202 668	263,0
dagegen 2002	x	789 475 ⁵⁾	214 261	271,0

Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg

2003 Januar	143	2 380 284	55 658	23,4
Februar	143	2 433 385	53 011	21,8
März	143	2 427 188	60 267	24,8
April	143	2 399 328	56 963	23,7
Mai	143	2 345 971	56 805	24,2
Juni	142	2 315 427	53 346	23,0
Juli	142	2 302 488	53 242	23,1
August	142	2 236 631	50 132	22,4
September	142	2 257 199	52 440	23,2
Oktober	141	2 314 331	55 183	23,8
November	140	2 299 571	51 901	22,6
Dezember	141	2 218 550	52 876	23,8
2003	x	2 327 529⁵⁾	651 823	280,0
dagegen 2002	x	2 472 935 ⁵⁾	697 711	282,0

*) Betriebe bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen – 1) am ersten des Berichtsmonats – 2) arithmetisches Mittel der Legehennenbestände vom ersten des Berichtsmonats und ersten des Folgemonats – 3) Eier für den Konsum einschl. Bruch-, Knick- und Junghenneneier – 4) Spalte 3 dividiert durch Spalte 2 – 5) arithmetisches Mittel der Monatsdurchschnitte

**6. Betriebe mit Legehennenhaltung*) und erzeugte Eier 2003
nach der Kapazität der Hennenhaltungsplätze sowie nach Regierungsbezirken**

Hennenhaltungsplätze der Betriebe von ... bis unter ... Legehennen Verwaltungsbezirk	Betriebe ¹⁾		Hennenhaltungsplätze ²⁾	
			Durchschnitt der Monate Februar 2003 bis Januar 2004 ⁴⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%
3 000 – 5 000	65	27,7	257 705	6,6
5 000 – 10 000	76	32,3	531 042	13,6
10 000 – 30 000	68	28,9	1 137 165	29,1
30 000 und mehr	26	11,1	1 981 697	50,7
Nordrhein-Westfalen	235	100	3 907 609	100
Reg.-Bez. Düsseldorf	44	18,7	554 201	14,2
Reg.-Bez. Köln	45	19,1	426 684	10,9
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	89	37,9	980 885	25,1
Reg.-Bez. Münster	78	33,2	1 734 757	44,4
Reg.-Bez. Detmold	36	15,3	774 339	19,8
Reg.-Bez. Arnsberg	32	13,6	417 628	10,7
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	146	62,1	2 926 724	74,9

Hennenhaltungsplätze der Betriebe von ... bis unter ... Legehennen Verwaltungsbezirk	Legehennen		Erzeugte Eier ³⁾	
	Durchschnitt der Monate Februar 2003 bis Januar 2004 ⁴⁾			
	Anzahl	%	Anzahl	%
3 000 – 5 000	196 578	6,3	50 320 426	5,9
5 000 – 10 000	395 881	12,7	107 119 311	12,5
10 000 – 30 000	859 285	27,6	231 589 191	27,1
30 000 und mehr	1 661 953	53,4	465 462 099	54,5
Nordrhein-Westfalen	3 113 697	100	854 491 027	100
Reg.-Bez. Düsseldorf	451 071	14,5	119 076 497	13,9
Reg.-Bez. Köln	322 921	10,4	83 591 730	9,8
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	773 992	24,9	202 668 227	23,7
Reg.-Bez. Münster	1 421 896	45,7	403 971 756	47,3
Reg.-Bez. Detmold	558 614	17,9	153 391 986	18,0
Reg.-Bez. Arnsberg	359 195	11,5	94 459 058	11,1
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	2 339 705	75,1	651 822 800	76,3

*) Betriebe bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen – 1) Betriebe mit Angaben in mindestens einem Monat des Berichtsjahres – 2) Zahl der Haltungsplätze für Legehennen bei voller Ausnutzung der Stallkapazitäten – 3) Eier für den Konsum einschl. Bruch-, Knick- und Junghennen-eier – 4) arithmetisches Mittel der Angaben zu den Monaterhebungen Februar 2003 bis einschl. Januar 2004, weil bei dieser Statistik die Zahlen über die erzeugten Eier jeweils für den Vormonat erhoben werden; bei den o. a. Erhebungen wurden diese Zahlen demnach für die Monate Januar bis einschl. Dezember 2003 erfragt